



Club-Organ Nummer 136

Juli 2010

SC Wohlensee, Postfach 348, 3032 Hinterkappelen,
Telefon Sportplatz Ey 031 901 0031
SFV-Club-Nummer 10390



Vorstand:

- Präsident: **Urs Thöni**, Hopfenweg 39, 3007 Bern
Natel 079 744 20 49
urs@thoeni.ch
- Finanzen: **Martin Degiacomi**, Kornweg 65, 3027 Bern
Telefon Privat 031 901 06 88 Natel 079 654 61 40
martin.degiacomini@bluewin.ch
- Leiter 11er Fussball: **Christian Strauss**, Heckenweg 59, 3007 Bern
Natel: 079 440 31 63 cstrauss@students.unibe.ch
- KiFu-Leiter,
Cluborgan: **Ruedi Kräuchi**, Breitackerweg 4, 3043 Uettligen
Telefon Privat 031 829 41 50 Natel 076 534 55 96
- Leiter Spielbetrieb: vakant
- Leiter PR,
Sponsoring: vakant
- Protokollführer: **Fabian Walther**, Feldrainstrasse 9, 3098 Köniz
Natel: 079 566 22 09 fabian@students.unibe.ch
- Veranstaltungen: **Matthias Wölfli**, Bernstrasse 65, 3018 Bern
Natel: 078 859 59 90 grusetto@gmx.ch
- Wichtige Adressen:**
- Platzchef: **Gerd Rafalski**, Kappelenring 6, 3032 Hinterkappelen
Telefon Privat 031 901 16 92
- Donatoren: **Bruno Reusser**, Kappelenring 54D, 3032 Hinterkappelen
Telefon Privat 031 901 16 04
- Administration Sport: **Ruedi Kräuchi**, Breitackerweg 4, 3043 Uettligen
Telefon Privat 031 829 41 50 Natel 076 534 55 96

Liebe SCWler

Während ich diese Zeilen schreibe und in Gedanken auf die vergangene Rückrunde zurückblicke, messen sich in Johannesburg gerade Brasilien und die Elfenbeinküste. Für die Schweiz ist die WM nach dem Sieg gegen den Europameister so richtig lanciert und ich harre gespannt der WM-Dinge die in den nächsten Wochen noch kommen mögen.

Unsere Teams kämpften in der vergangenen Rückrunde in den verschiedenen Kategorien mit unterschiedlichem Erfolg. Während kein einziges der sieben statistisch erfassten Juniorenteams am Ende der Rückrunde ein negatives Torverhältnis aufweist, erwischten die Senioren eine rabenschwarze Rückrunde und blieben ohne Punktgewinn. Wie bereits vor einem Jahr, hat keine unserer Mannschaften den Aufstieg in eine höhere Kategorie geschafft, erfreulicherweise ist aber auch keine abgestiegen.

Dies ist mein letzter Bericht im Cluborgan des SC Wohlensee. Nach etwas mehr als fünf Jahren Vorstand und zwei Jahren Presi werde ich an der nächsten Hauptversammlung mein Amt niederlegen. Ich tue dies mit zwiespältigen Gefühlen, da bisher für die sich abzeichnenden drei Vakanzen im Vorstand noch kein Ersatz gefunden werden konnte. Die Gründe für meinen Entscheid sind rein egoistischer Natur.

Die fünf Jahre im Vorstand waren eine ereignisreiche und interessante Zeit. Hautnah mit zu erleben wie in der Ey, durch zahlreiche Helfer, ein neues Klubhaus entstand, war nur einer der vielen Höhepunkte. Die Unterstützung vieler Wohlgesinnter, die Zusammenarbeit im Vorstand, mit Funktionären und Trainern, die Begeisterung von jüngsten und jungen Junioren waren Weitere. Leider hatte ich trotzdem in diesen fünf Jahren nie richtig das Gefühl, dass der SCW voll auf Kurs und personell breit genug aufgestellt ist. Es gab und gibt immer viele Baustellen in unserem Verein. Gefragt sind daher dringend, motivierte Kräfte (egal ob jung, alt, fussballerisch aktiv, Väter oder Mütter), die weniger egoistisch als ich, auch zukünftig bereit sind, freiwillig mitzuhelfen und Verantwortung zu übernehmen. Ich bin überzeugt, dass es genug solche Leute gibt, denen der SCW am Herzen liegt.

Mit einem grossen Dank an alle: Urs Thöni



Einladung



**zur 37. ordentlichen Hauptversammlung 2010
des Sportclub Wohlsen Fussball
am Freitag, 17. September 2010, um 20 Uhr,
im Gasthof Kreuz (Schützenhaus), Wohlen**

Die Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler und Protokoll-Leser
2. Genehmigung des Protokolls der 36. Hauptversammlung vom 9. September 2009
3. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresberichte
 - a) des Präsidenten
 - b) des Leiter Sport
 - c) des Leiter Finanzen
 - d) der Rechnungsrevisoren
4. Genehmigung der Jahresrechnung
5. Entlastung der Organe
6. Festlegung der Mitgliederbeiträge für die Saison 2010/2011
7. Genehmigung des Budgets Saison 2010/2011
8. Wahl des Präsidenten, der übrigen Vorstandsmitglieder und der Rechnungsrevisoren
9. Behandlung von Anträgen der Mitglieder:
Anträge zu Händen der HV sind spätestens bis 10 Tage vor der HV schriftlich an den SCW, Postfach 348, 3032 Hinterkappelen, einzureichen.
10. Verschiedenes



Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen an der Hauptversammlung des Sportclub Wohlsen Fussball teilzunehmen. Sie sind stimm- und wahlberechtigt sofern sie das 18. Lebensjahr zurückgelegt haben.

Der Vorstand

Krähenbühl

MALEREI + GIPSEREI

Fritz Krähenbühl
Uettligenstrasse 15

3033 Wohlen bei Bern
Telefon 031 829 17 07

Blechscha-den !

*Uns ist keine Beule zu gross.
Und dank EDV-unterstützter
Mischanlage stimmt danach
auch der Farbton wieder.*

Spenglerei
Schlosserei
Malerei
Schriften



steck

... da steckt was drin !

Carrosserie Steck AG
Untermattweg 9
3027 Bern
031 / 991 33 55

0800 80 55 66

Gratisnummer



gfeller.
elektro & telematik

Gfeller Elektro AG • 3032 Hinterkappelen • www.gfeller.ch

1. Mannschaft



Nach einer gelungenen Vorbereitung starteten wir topmotiviert (übermotiviert?) zum Wiederholungsspiel gegen Rinia. Doch es sollte uns nicht gelingen an die guten Leistungen in der Vorbereitung gegen Wyler, Esperia und Italiana anzuknüpfen und so verloren wir schliesslich auf sehr unglückliche Weise in der Nachspielzeit mit 2:3.



Gefrustet ob der unverdienten Niederlage kamen wir unnötigerweise ins Grübeln und verloren wohl den Glauben an unsere Stärken. Dies gepaart mit vielen Absenzen in den nächsten beiden Spielen führte zu weiteren Niederlagen und zum Abrutschen in den Tabellenkeller. Es mussten nun unbedingt Punkte her. Einen ersten holten wir gegen Pieterlen und mit ein wenig Glück wäre auch ein Sieg möglich gewesen. Dieser sollte erst gegen Zollikofen folgen, weil uns auch gegen Nidau die Ernte verwehrt wurde. Zollikofen rangen wir durch eine kämpferisch famose Leistung zu Boden und hatten somit bereits den ersten Konkurrenten abgeschüttelt. Mit vier Punkten aus den nächsten drei Spielen gelang es uns auch den zweiten Verfolger Goldstern entscheidend zu distanzieren und so konnten wir uns früh wie noch nie aus dem Abstiegskampf verabschieden.

Dieser Fakt veranlasste einige in alte Muster zu verfallen und so ging es mit nur einem Auswechselspieler zum Rückspiel nach Biel gegen Rinia. Trotzdem gelang uns die Revanche auf bemerkenswerte Weise. 6:3 gewannen wir die Partie und setzten damit wohl den Höhepunkt in dieser Rückrunde.

Nun ist auch die letzte Partie vorbei und die Mannschaft befindet sich an dem wohl wichtigsten Punkt ihrer jüngsten Geschichte, denn nächstes Jahr bestehen auch in der Fussballregion Bern/Jura keine zwei Stärkeklassen in der 3. Liga mehr. Die Klasse zu halten wird dadurch noch schwieriger werden. Leider wollen zu diesem schlechten Zeitpunkt einige Leistungsträger nicht mehr die Schuhe für den SCW schnüren. Einzelne wollen dem unbezahlten Fussball den Rücken kehren und die Schuhe an den Nagel hängen, obwohl sie sich meiner Meinung nach in der Blüte ihrer Fussballerkarriere befinden, eine handvoll hegt doch tatsächlich Wechselabsichten zu anderen mittellosen 3. Liga-Vereinen (☹) und auch der Trainer wird nächste Saison nicht mehr der Gleiche sein. Der Vertrag von Mauro wurde nicht mehr verlängert. Nun ja, Reisende soll man nicht aufhalten aber euer Verlust wird schmerzen!

Nichtsdestotrotz glaube ich daran, dass es auch nächste Saison möglich sein wird, eine konkurrenzfähige Truppe auf die Beine zu stellen. Denn schliesst sich eine Tür, öffnet sich irgendwo eine andere. Nachrückende Junioren werden nun noch mehr Gelegenheiten erhalten sich in der 1. Mannschaft zu beweisen und verbleibende Spieler erhalten mehr Verant-



wortung. Wird die Mannschaft noch enger zusammenrücken, so wird man auch im Stande sein die Hürde Klassenerhalt zu nehmen.

Danksagungen:

- Merci Mauro für drei tolle Jahre!
- Merci Hänu für deinen überragenden Einsatz!
- Merci Küre, Wägi, Wölfi und den Verstärkungen aus den A-Junioren und der 2. Mannschaft!
- Merci Gerd für den Rasenschnitt und das Torhütertraining für unsere beiden Goalies!
- Merci allen, die diese Mannschaft und den Verein in den letzten Jahren getragen haben!

Auf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2010/2011!

f. walther



**Besuchen Sie uns im Internet:
www.scwohlensee.ch**

www.METALLFORM.ch GmbH

METALLBAU · SCHLOSSEREI · METALL-ART · REP. SERVICE
L. Riger dipl. Metallbaumeister · Dorfstrasse 21 · 3032 Hinterkappelen/Bern
TEL. 031 901 19 45 FAX 031 901 28 26

2. Mannschaft



Saisonrückblick 5. Liga

Unsere Rückrunde war fast ein Spiegelbild der Vorrunde. Aber beginnen wir doch am Anfang. Nach gemütlichem Hallenfussball haben wir die Vorbereitung mit einem gemeinsamen Fondueabend begonnen. Das Ziel für die Rückrunde war unsere Konstanz zu verbessern und unseren vierten Tabellenrang zu verteidigen. Um diese Ziele zu realisieren, war der Griff nach den verstaubten Joggingschuhe notwendig. Der Winterspeck purzelte so langsam und wir waren motiviert für die ersten Spiele auf Rasen.

Nach dem ersten Testspiel gegen Laupen, spielten wir auch wieder ein Abendspiel gegen unseren Traditionsfreundschaftsgegner Ostermundigen. Gut gerüstet und selbstbewusst ging es zu unserem ersten Spiel nach Biel. Leider wurde uns dort vom FC Mett auch gleich unsere Grenzen aufgezeigt. Die Reaktion folgte sogleich, ein souveräner Sieg gegen den FC Laupen und unsere ersten drei Punkte im Jahre 2010 waren im trockenen. Ernüchternd war leider unser Auftritt gegen die sehr starke Mannschaft des FC Sloga. Im Mai kam dann unsere beste Phase der ganzen Saison. In drei Spielen schossen wir insgesamt 25 Tore und holten uns die neun Punkte. So war der angestrebte vierte Platz bereits zwei Runden vor Schluss gesichert. Gegen den Tabellenführer und späteren Aufsteiger aus Dotzigen konnten wir leider nur gut 30 Minuten dagegenhalten und kassierten wieder eine Niederlage. Im letzten Spiel erhöhten wir unser Punktekonto nochmals um drei Punkte. In einem spannenden Spiel schlugen wir den SC Thörishaus mit 3:1. Anschließend an das letzte Heimspiel in der Ey, haben wir die die lange Saison bei einer rauschenden Grillparty abgeschlossen.

In meiner ersten Saison als Verantwortlicher ziehe ich ein sehr positives Fazit. Der Spassfaktor in unserer Mannschaft erachte ich als sehr hoch. Ziel muss es sein, dass wir weiterhin viel Freude an unserem Spiel haben und den guten Teamgeist auch weiterhin intensiv pflegen. In den 16 Spielen der Saison 2010/2011 holten wir bei sechs Niederlagen, insgesamt zehn Siege.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen die diese Saison ermöglicht haben, recht herzlich bedanken! Ich wünsche der SCW-Familie eine gute Sommerpause und bis bald am See!

Matthias Wölfli





**BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
BÜMPLIZ ☎ 031 991 11 77**

BOTTIGENSTRASSE 2
WWW.KRATTINGERAG.CH
INFO@KRATTINGERAG.CH

TAG UND NACHT
BERATUNG
FORMALITÄTEN
TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND
WOCHENENDZUSCHLAG



SK MOTO-SPORT GMBH
M. SPYCHER & M. KUNZ

www.skotosport.ch

- An- & Verkauf
- Service & Reparaturen
- Spezial-Umbauten
- Verkauf von Zubehör

Freiburgstrasse 558
3172 Niederwangen
Tel: 031/ 981'22'88
Fax: 031/ 981'20'73



Raiffeisen-Mitglieder
profitieren auch in der Freizeit

Ob von Spesenvorteilen, vom Vorzugszins, vom Gratis-Museumspass für freien Eintritt in über 400 Museen – und aktuell – vom exklusiven Sonderangebot für einen Ausflug mit der Bahn zum halben Preis: Raiffeisen-Mitglieder profitieren immer und überall.
www.raiffeisen.ch/mitglieder

Raiffeisenbank Grauholz
Zentrum 2, 3322 Urtenen-Schönbühl
www.raiffeisen.ch/grauholz
Geschäftsstellen in: Fraubrunnen, Schüpfen, Uetzingen, Wahlendorf und Zollikofen



RAIFFEISEN

9 Spiele, 4 Siege, 3 Niederlagen, 2 Unentschieden = 14 Punkte, 5. Schlussrang
Leider konnten wir uns gegenüber der Herbstrunde nicht verbessern. Die Ergebnisse der Rückrunde waren identisch mit jenen aus der Vorrunde.

Schon am Anfang der Frühjahrsrunde wussten wir Trainer, dass es eng mit dem Kader werden könnte. Dies bestätigte sich leider durch verschiedene Faktoren (Verletzungen, Militär, usw.). In den Trainings waren wir oft nur 4–8 Spieler. Dass damit keine Meisterschaft gewonnen werden kann ist die logische Folge.

Wir Trainer bemühten uns die Situation zu verbessern. Allerdings war eine Aufstockung aus den B-Junioren nicht so einfach, denn dies hätte Auswirkungen bis zu den jüngsten Junioren. Dies war mitten in der Saison nicht zu bewerkstelligen und deshalb entschieden wir Trainer uns, in den letzten Trainingswochen nur noch ein Training pro Woche durchzuführen. Diese Massnahme zahlte sich dann trainingsmässig auch aus.

Leider konnte die Mannschaft die von uns erhofften Ziele nicht erreichen. Es wäre bestimmt mehr möglich gewesen. Drei Spieler verlassen uns altersbedingt. Ich möchte mich bei Nici Franzoni, Thierry Cappis und Fabian Schüpbach für die schöne Zeit bedanken und hoffe, dass ihr dem SC Wohlensee erhalten bleibt.

Gedanken der Trainer:

Gespannt schauen jetzt alle Augen nach Südafrika. Wir bewundern die tollen Tore, Dribblings, Torschüsse, Tacklings. Dass dies jedoch mit viel Arbeit verbunden ist, daran denken die wenigsten. Daher ist es für uns Trainer wichtig, dass sich die Spieler selber in die Verantwortung nehmen und für ihre Entwicklung/Ziele selber verantwortlich sind. Wir Trainer sind bereit euch vollumfänglich zu unterstützen.

Ab ca. Mitte Juli beginnen wir wieder mit dem Training. Viele neue Spieler werden neu zu den A-Junioren stossen. Wir Trainer freuen uns auf euch und werden euch per SMS für das Training anbieten. Bitte meldet euch bei uns, solltet ihr kein SMS Aufgebot erhalten.

Zum Schluss möchten wir uns bei Gere und Mauro für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir mussten verschiedentlich auf Spieler der B-Junioren und der 1. Mannschaft zurückgreifen. Ohne die Bereitschaft dieser Spieler hätten wir diverse Male nicht genügend Spieler anbieten können. Auch diesen vielen Dank. Den Eltern die uns zu den Auswärtsspielen begleitet

haben gebührt ein grosses Merci! Wir sind auf euch angewiesen und schätzen eure Unterstützung.

Nun wünschen wir euch eine schöne Sommerpause.

Die Trainer: Kurt Bieri & Philippe Wegmüller



Junioren B



Eine neue Saison, die gleiche Mannschaft, optimale Vorbereitung. Das waren die Fakten für eine gute Rückrunde in der ersten Stärkeklasse. Das letzte Freundschaftsspiel verloren wir gegen Wyler mit 3:2 trotz vieler Torchancen von uns. Der Gegner spielte immerhin in der Promotion und wir zeigten, dass wir mithalten konnten.

Die ersten Spiele zeigten klar auf, dass der Kopf nicht mitmachte. Meine Jungs waren zu weit weg vom Gegner und die Passgenauigkeit liess häufig zu wünschen übrig. Wir konnten uns aber im Laufe der Meisterschaft steigern und zeigen was drin liegen würde, wenn einigermassen alles stimmt.

Wenn man das Ergebnis in Zahlen anschaut, sieht es gar nicht einmal so schlecht aus.

2 Spiele gewonnen; 6 Unentschieden; 2 Spiele verloren

Hätten wir fünf Spiele gewonnen anstatt unentschieden zu spielen, so wären wir jetzt punktgleich mit dem ersten. Torchancen hatten wir genug.

Doch viel wichtiger für mich ist, dass jeder einzelne Spieler Fortschritte gemacht hat. Einige haben einen riesigen «Gump» gemacht, so z.B. Stefan, Kim und Luca. Bei ihnen zeigt sich mal wieder deutlich, wenn der Kopf, der Wille und die Einstellung stimmt, kommt der Rest von selbst.

Jetzt ist die Saison fertig, den Klassenerhalt haben wir geschafft.

Leider muss ich mich zurück ziehen und kann die Jungs nur noch als Zuschauer beim Spiel verfolgen, das wiederum werde ich aber häufig machen.

Ich hatte eine geniale Zeit mit den Jungs und nicht zu vergessen, mit den Eltern, die bei Heim- und Auswärtsspielen immer (spontan) dabei waren und uns immer angefeuert haben.

Ich danke allen die mich unterstützt haben und wünsche euch viel Erfolg.

Gere



Bingo-Lotto SCW



Das diesjährige SCW-Lotto findet am Freitag/Samstag, 5./6. November 2010, im Kipferhaus, statt.



Landi

Hauptstrasse 19
3033 Wohlen
Tel. 031 829 04 34
info@landiwohlen.ch

- * **Früchte & Gemüse**
- * **Lebensmittel**
- * **Getränke - Markt**
- * **Haus & Garten**
- * **Qualitätsfutter**
- * **Heizoel & Tankstelle**



frisch und fründlich

Nutzen Sie den
Heimvorteil.

Willkommen in Ihrer
Bank in Wohlen b. Bern.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG
Hauptstrasse 14
3033 Wohlen b. Bern
Telefon 031 829 33 11

VALIANT

Junioren Ca



Von links nach rechts: Hinten: David, Nicola, Jeffrey, Johannes, Cyril, Andrea, Endrit, Edon. Vorne: Stefan, Sebastian, Sandro, Tobias, Patrick, Cla, Lukas. Es fehlen Schimun und Kened



Während der Winterpause nahmen wir an zwei Hallenturnieren teil. Am Turnier vom FC Schönbühl waren die 8 älteren Junioren mit Jahrgang 95 aufgeboten. Sie zeigten eine tolle Leistung und gewannen das Turnier schlussendlich verdient. Eine Woche später waren am Turnier in Kerzers die 8 jüngeren Junioren mit Jahrgang 96 am Werk. Sie zeigten trotz dem wohl jüngsten Team am Turnier ebenfalls eine starke Leistung und beendeten das Turnier auf dem tollen 2. Rang. Zur Vorbereitung auf die Rückrunde konnten wir diverse Vorbereitungsspiele gegen Teams aus der CCJL austragen. Beim FC Muri-Gümligen starteten wir die Vorbereitung mit einer Niederlage, steigerten uns mit einem Sieg über den FC Bümpliz und zum Schluss erzielten wir noch ein Unentschieden gegen den FC Münsingen. Wir waren bereit für den Meisterschaftsstart der Rückrunde und freuten uns auf das erste Spiel. Das wichtige Startspiel gegen Utzenstorf gewannen wir,

Ein fun-tastisches Erlebnis.



Opel. Frisches Denken für bessere Autos.



www.opel.ch

Gesundes Wachstum.

Der neue Corsa übertrifft seinen Vorgänger in allen Bereichen: Mehr Platz, mehr Komfort, mehr Dynamik und 5 Sterne im Euro-NCAP Sicherheitstest.

- Front- und Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer

- Antiblockiersystem (ABS)
- Zentralverriegelung
- DSA-Sicherheitsfahrwerk
- Dieselpartikelfilter (DPF) mit Dieselmotoren
- Corsa 3 Türen ab CHF 15'950.–, Corsa 5 Türen ab CHF 16'450.– (1.0 TWINPORT, 60 PS)

Die neuesten Modelle der Opel-Palette stehen zum unverbindlichen Probe fahren bereit. Bei uns.

www.belwag.ch

BELWAG

AUTOBÜMPLIZ BERN

Bernstrasse 56 · 3018 Bern · Tel. 031 996 15 15

AUTOWANKDORF
 AUTOBÄRTSCHI
 AUTOLIEBEFELD
 AUTOCARROSSERIE MARTI
 AUTOBRÖNNIMANN

Schermenweg 5
 Länggassstrasse 95
 Schwarzenburgstr. 142
 Thunstrasse 7
 Viehweidstrasse 12

3014 Bern
 3012 Bern
 3097 Liebefeld
 3110 Münsingen
 3123 Belp

Tel. 031 330 18 18
 Tel. 031 301 36 33
 Tel. 031 971 55 01
 Tel. 031 724 15 15
 Tel. 031 819 11 55

Walter Hugi AG

Teppiche Bodenbeläge Parkett

Zelgstrasse 3 • 3027 Bern

Tel. 031 829 41 44 • Fax 031 829 31 79

walter.hugi.ag@bluewin.ch

Liebe SC Wohlensee-Mitglieder

**bitte berücksichtigt bei Euren Einkäufen
unsere Sponsoren und Inserenten und
gebt Euch als SCW-Mitglied zu erkennen,
damit sie uns auch weiterhin unterstützen.
Vielen Dank!**

Gasthof zum Kreuz Wohlen

Der gepflegte Landgasthof

Fam. Peter Tschannen-Stebler

3033 Wohlen

Telefon 031 829 11 00

Montag und Dienstag geschlossen

Im Internet unter:

www.kreuzwohlen.ch

Tenusponsor der Senioren



messerli-holzbau.ch

www.n-messerli-holzbau.ch

- Holzbauplanung
- Holzbauarbeiten
- Treppenbau
- Fassadensanierungen
- Bedachungen + Dachfenster
- Fenster + Türen
- Parkett, Celenio, Laminat
- Elementbau
- Teleskoplader mit Arbeitskorb



wenn auch nur knapp, mit 0:1. In der Folge verlief die Meisterschaft nicht mehr ganz so erfolgreich wie noch in der Vorrunde. Den letzten Match der Rückrunde spielten wir in Lamboing gegen FC La Neuveville-Lamboing. Obwohl es für beide Teams eigentlich um nichts mehr ging, bekamen wir es nochmals mit einem sehr aggressiven Gegner zu tun. Die ständigen Provokationen der Gegner und ein überforderter Spielleiter führten dazu, dass es gegen Ende der Partie leider noch zu je einem Platzverweis kam. Das Spiel endete mit einem 2:2 Unentschieden und einem versöhnlichen Händedruck.

Mit dem fünften Platz in der Rückrunde lieferten die Junioren trotz der etwas schlechteren Platzierung gegenüber der Vorrunde dennoch eine tolle Leistung ab. So mussten wir an diversen Spielen immer wieder verletzungsbedingt auf den einen oder anderen Junior vom älteren Jahrgang verzichten. Zudem konnte sich Arbnor einen Stammplatz bei den U-15-Junioren vom Team Bern West sichern und fehlte uns somit für die ganze Rückrunde. Dadurch spielten wir mehrheitlich mit Junioren vom jüngeren Jahrgang. Deshalb war, wenn auch resultatmässig nicht immer sichtbar, dennoch eine Leistungssteigerung gegenüber der Vorrunde vorhanden. Nochmals herzliche Gratulation zu dieser guten Leistung.

Am Ende einer interessanten und intensiven Saison wechselt wie immer der ältere Jahrgang zu den B-Junioren. Ich wünsche euch dort viel Erfolg und hoffentlich eine verletzungsfreie Saison. Ebenfalls alles Gute wünsche ich Arbnor, der zu den U16-Junioren des FC Thun wechselt.

Gerne bedanke ich mich bei den Eltern, die uns auch an die noch so entfernten Spiele begleitet und unterstützt haben. Ohne eure Hilfe wäre eine Meisterschaft nicht durchführbar.

Nun wünsche ich allen schöne Sommerferien und gute Erholung.

Mit sportliche Grüssen



Stefan Bittel

**Besuchen Sie uns im Internet:
www.scwohlensee.ch**



Rückrunde 2010!

Als aller Erstes möchte ich meiner Mannschaft noch einmal für diese super Rückrunde die sie gespielt hat gratulieren. Es hat viel Spass gemacht und wird sicher nicht einfach werden diese Leistungen in der nächsten Runde zu wiederholen. Ich drücke jenen die Daumen, die in das Ca wechseln und hoffe, dass ihr auch da eine erfolgreiche Saison spielen könnt.

Der Winter war hart und lang, doch wir haben sehr gut trainiert und alle hatten trotz schlechtem Wetter und wenig Trainingsplatz gut mitgezogen. Nach zwei erfolgreichen Vorbereitungsspielen auf Kunstrasen (10:4 Sieg gegen FC Münsingen, 3:3 gegen Sv Lyss b) waren wir alle heiss auf das erste Punktspiel. Leider hat uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht und somit hat sich der Saisonstart um drei Wochen verschoben. Für mich war das ein herber Rückschlag da ich unbedingt einen positiven Start erreichen wollte und alles gut geplant war. 3 Wochen keine Spielpraxis, wie sollen wir da bloss die Konzentration hochhalten. Das wird schwer gegen FC Rubigen/Münsingen a.

1. Spieltag: FC Rubigen/Münsingen a

Ja, es geht los und alle sind gut drauf. In der Kabine ist eine quasi elektrisierende Stimmung. Heute ist unser Tag. Anpfiff und der SC Wohlensee legte los wie die Feuerwehr. Das war der schönste Fussball den meine Jungs seit meiner Amtszeit in den ersten 30 Minuten gespielt haben. Der Ball ist in unseren Reihen zirkuliert und die Bälle wurden diagonal auf unseren schnellen Stürmer Stefan in den Raum gespielt, der wiederum auf unser Kopfballmonster Alex ablegte. 3:0 für uns nach 30 Min. Ich war so happy.

Kurz vor der Halbzeit kassierten wir noch den Anschlusstreffer. Halbzeit.

In der Kabine war eine euphorische Stimmung und ich hatte trotz aller Warnung vor den Gegner keine wirkliche Angst, dass wir hier noch verlieren könnten und meine Jungs auch nicht. So passierte das, was passieren musste. Der Ball ist rund und ein Spiel geht 80 Min. Wir stellten das Spielen ein und vergaben noch drei 100% Torchancen. 4:3 verloren. Was für ein Debakel. Die Stimmung war am Tiefpunkt, alle gingen niedergeschlagen nach Hause. Aber, es passiert nicht schlechtes ohne auch etwas positives zu bekommen und das waren die ersten 30 Minuten.



2. Spieltag: FC Schwarzenburg

Dienstag, 19.30 Uhr, nasskaltes Wetter. Wir wollten nur eins. Drei Punkte. Nach anfänglichen Schwierigkeiten sind wir immer besser ins Spiel gekommen und haben mit einer geschlossen guten Mannschaftsleistung den Gegner mit 13:4 geschlagen.



3. Spieltag: SC Worb

Nach 3 Tage Ruhepause mussten wir zum SC Worb. Diesmal Sonnenschein und leider schon etwas zu warm. Jeder wusste, wenn wir gewinnen, können wir uns im oberen Tabellendrittel festsetzen. Leider machte die Sonne unsere Beine müde und wir gelangten schon früh in Rückstand. Halbzeitstand 4:2 für Worb. Ich versuchte in der Halbzeit noch mal die letzten Kräfte zu mobilisieren und erinnerte an Kampf und Leidenschaft. Nach einem 5:3 Rückstand gelang es uns noch, kurz vor Schluss in gut bewährter Adi Manier (strammer Schuss mit Aussenriss) zum 6:6 auszugleichen. Super Moral Jungs.

4. Spieltag: FC Gerzensee

Es sollte eine Lehrstunde für uns werden. Auch wenn wir durch Verletzungspech nicht bestbesetzt waren, müssen wir ehrlich sein: Gerzensee ist die beste Mannschaft unserer Gruppe und verdienter Gruppensieger geworden. 12:0 verloren, abhaken und weiter machen.

5. Spieltag: SC Bümpliz 78

Tja Jungs, was soll ich dazu sagen. Da gehe ich in die Ferien und zwei Tage zuvor 12:0 verloren und dann Bümpliz. Wirklich kein leichter Gegner, wie wir aus der Vorrunde wissen. Nach einer super Leistung von unserem Torwart





Kevin und einer geschlossenen Mannschaftsleistung, gewinnen wir 1:0. Ich wiederhole es gerne 1:0. Die Null stand und ich war nicht da. Mmh..... Das war ein tolles Geschenk.

6. und 7. Spieltag

Als wäre ein Knoten aufgegangen. Wir überrannten die nächsten beiden Gegner und gewannen 13:0 bei Chiesetau b sowie 11:4 gegen Femina Kickers Worb Mädchen. 24:4 Tore. Hut ab Wohlensee.

8. Spieltag: Young Boys Mädchen

YB. YB war bis zwei Runden vor Schluss ungeschlagen Erster, dann verloren sie gegen Gerzensee waren nur noch Zweiter und um noch den Aufstieg zu erreichen brauchten sie einen Sieg gegen uns. Aber wir wussten was auf uns zu kommt und sie nicht. Wir wollten den grossen Namen unbedingt ärgern, ausserdem hatten wir noch eine Rechnung offen. 7:3 Niederlage im Hinspiel. Dann ein Rückschlag. Mätthu ist krank. Unser Abwehrchef. Nein, nicht heute. Ich hatte ein schlechtes Gefühl. Nur meine Mannschaft zum Glück nicht. Ich sage nur: «Münsingen, die ersten 30 Minuten». Jaaaa, nach 20 Minuten stand es 5:0 für uns. So genial war das. 10:5, YB deutlich geschlagen. Wir sind am Ende auf dem 4. Tabellenplatz und ich bin damit sehr zufrieden.

Sven Kropidowski



**Bümpliz-
Apotheke + Drogerie**

Dr. H. + K. Gurtner AG

3018 Bern-Bümpliz (vis-à-vis Post)



Tel. 031 992 10 62

www.buempliz-apotheke.ch

Gratis Hauslieferdienst

Juniorinnen B



Die Frühlingsrunde ist vorbei und wir haben eine super Saison hinter uns. Wir haben von sieben Spielen drei gewonnen, vier Unentschieden erreicht und nie verloren. Somit haben wir unser Ziel erreicht und sind auf dem 3. Schlussrang platziert. Alle waren motiviert und haben zusammen gekämpft bis zum Schluss. Wir haben alle grosse Fortschritte gemacht und sind stärker geworden.

Am 13. Juni fand unser Abschlussfest im Clubhaus statt. Wir haben gemeinsam mit den Eltern einen Fussballmatch gespielt (Eltern gegen Juniorinnen) und grilliert. Allen die uns verlassen, wünschen wir alles Gute für die Zukunft. Wir danken allen, die uns an den Matches unterstützt haben und uns hin und her führen und danke auch noch an Priska für das Waschen von unserem Tenu. Danke Andrea und Michael für die tolle Trainerzeit. Es hat sehr Spass gemacht mit euch.

Martina Mürger

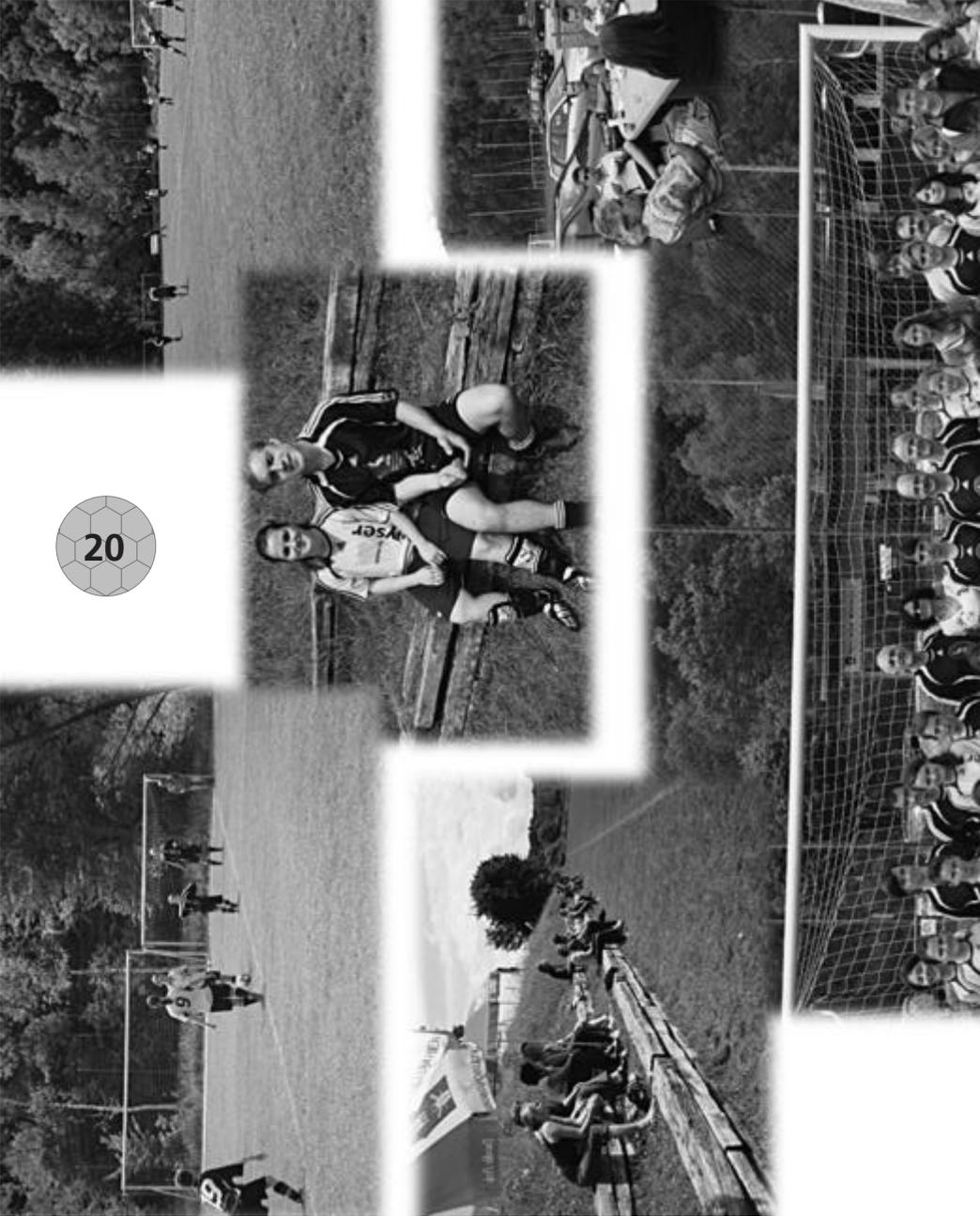


Oben links: Michael, Ilona, Tanja, Celine T., Azra, Vanessa, Sara M., Andrea,
Unten links : Alessia, Cyrielle, Nicole, Martina, Priska, Celine G., Giulia, Chiara.
Es fehlen: Sara W., Rahel, Fränzi, Noemi, Tamara

Ich danke allen Fahrern und Zuschauer die uns an alle Heim- und Auswärts-spiele begleitet haben. Auch ein grosses Merci an meine Juniorinnen. Es war eine tolle Zeit mit euch. Ich werde euch bestimmt in der neuen Saison an der Linie als Zuschauer unterstützen! Macht weiter so und lasst euer Talent nicht fallen, ihr seid ein tolles Team mit grossem Zusammenhalt!

Andrea Schori

Impressionen der Juniorinnen







WIR STELLEN UNS VOR

FIRMA

- 1911 Gründung
- 1976 Übernahme durch Hans und Elisabeth Kuster
- 2004 Umwandlung in eine AG
- 2010 Übernahme durch Simon und Martina Hugli

TEAM

wir sind ein junges, qualifiziertes, motiviertes und engagiertes Team.

- 1 Gartenbautechniker TS
- 1 eidg. dipl. Gärtnermeister
- 1 Landschaftsarchitekt HTL
- 3 Vorarbeiter
- 9 gelernte Landschaftsgärtner
- 2 Gartenbauer
- 6 Lehrlinge

PHILOSOPHIE

Jeder Garten ist – wie jeder einzelne Mensch – auf seine Art einzigartig. Wir versuchen dies heraus zu spüren, mit sorgfältig ausgewählten Materialien und Pflanzen können wir diese Einzigartigkeit unterstützen und fördern. Selbstverständlich haben die Wünsche und Anliegen unserer Kunden oberste Priorität.

ARBEITSBEREICHE

- Gartenberatungen
- Planungen
- Konzeptentwicklung
- Umänderungen
- Neuanlagen
- Gartenunterhalt
- Friedhofspflege
- Überwinterung Kübelpflanzen



Junioren Da



Die lange Hallensaison haben wir mit der Teilnahme am Hallenturnier des FC Wyler in der Wankdorfhalle und des FC Zollikofen sowie dem Giesse-Cup in Rubigen abgerundet. An allen Turnieren schieden wir jeweils nach der Vorrunde aus, konnten aber den einen oder anderen Sieg verbuchen. Nur wenige Trainings konnten vor Beginn der Rückrunde wegen des Wetters auf Rasen ausgetragen werden. So waren wir beim Start noch nicht ganz bereit. Nach einer unglücklichen Niederlage gegen Gerzensee konnten wir nach einer tollen Leistung endlich den ersten Saisonsieg gegen Ostermundigen feiern. Der Bann war endlich gebrochen und das Erfolgserlebnis längst überfällig. Hier muss ich den Jungs ein grosses Kompliment aussprechen, denn sie haben sich nach den zahlreichen Niederlagen immer wieder aufgerappelt. Bei diesem Spiel durften die Jungs stolz ihr neues ADIDAS-Tenue mit dem Leibchensponsor «**gfeller elektro+telematik ag hinterkappelen**» überstreifen. Wir danken unserem langjährigen Sponsor für das schöne Outfit und die finanzielle Unterstützung.

23



Hinten v.l.n.r.: Matteo Bianco, Yvan Schneuwly, Sven Mattmüller, Benno Büschi, Dani Yurkin, Mäni Vigil, Dylann Nyangi, Adrian Zimmermann.

Vorne v.l.n.r.: Reano Barantini, Timmy Tschannen, Gabriel Baschung, Gianni Bosshardt, Sämi Bortot, Yannick Ramseier, Nicolai Jäggi, Fabian Imfeld.



B K W

Und die Energie fließt.

Ihr partner für
itol
energy

Regionalvertretung Bern
bern@bkw-fmb.ch, www.bkw-fmb.ch

BKW FMB Energie AG



Die Mannschaft konnte endlich ihr Potential in den Spielen umsetzen. Ein wesentlicher Fortschritt war vor allem, dass es während dem Spiel keine längeren «Hänger» mehr gab und so in der Hand gegebene Punkte nicht mehr verloren gingen. Rückstände führten nicht zwingend zu einem Einbruch sondern konnten noch wettgemacht werden. Am Ende der Saison resultierte ein Mittelfeldplatz auf dem sich aufbauen lässt. Der Stamm der Mannschaft bleibt in der neuen Saison zusammen und wird mit Spielern des älteren Jahrgangs ergänzt. Allen Jungs wünsche ich für die Zukunft weitere Fortschritte, Erfolg und Freude am Fussball in ihren neuen Teams!

Herzlichen Dank an Marc Ramseier und Gerd Rafalski für die Unterstützung bei den Trainings und Allen, die uns während der Saison unterstützt und begleitet haben.

Adrian Zimmermann



Bingo-Lotto SCW



Das diesjährige SCW-Lotto findet am Freitag/Samstag, 5./6. November 2010, im Kipferhaus, statt.

Toyota Garage
Daniel Vetter
Murzelenstrasse 70
3034 Murzelen



Daniel Vetter

Telefon: 031 829 07 04
Telefax: 031 829 07 67
garage.vetter@swissonline.ch

GARAGE VETTER

Junioren Db



Unser Superteam vom SC Woblensee Db:



Am 10. April starteten wir mit unserem Team in die neue Saison. Mit dem Spiel gegen SC Holligen 94 b hatten wir zum Auftakt den stärksten Gegner. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit erlebten wir in der zweiten Hälfte einen Einbruch und konnten die Leistung nicht mehr halten. Die zu empfindliche Niederlage zeigte die wahre Leistung unsers Teams nicht. Der Gegner wurde aber verdient Sieger der Frühlingrunde.

Wir dominierten das Spiel vom 24. April gegen Länggasse b über weite Strecken. Leider war das Glück nicht, wie in der Herbstrunde, bei uns sondern beim Gegner. Trotz der unverdienten Niederlage waren wir das bessere Team. Hopp Woblensee war weiterhin unser Motto.

In strömendem Regen und empfindlicher Kälte traten wir in Bremgarten am 1. Mai gegen Goldstern an. Das Spiel wogte hin und her. Trotz besserer Chancen unserer Mannschaft siegte Goldstern nicht wirklich verdient mit 2:1. Erneut war das Glück nicht auf unserer Seite. Zumindest ein Unentschieden wäre mehr als nur gerecht gewesen und hätte die Leistung des Teams widerspiegelt. Unsere Jungs hielten trotzdem die Moral aufrecht und glaubten weiterhin an sich.

Am 8. Mai führten uns die gute Moral, der Zusammenhalt und das Zusammenspiel in der Mannschaft zum ersten Sieg. Im Heimspiel dominierten wir den Gegner klar. Münchenbuchsee kam kaum zu Chancen, was auch die





ausgezeichnete Abwehrarbeit unseres Teams belegt. Die Chancenauswertung liess noch etwas zu wünschen übrig. Ein mehr als nur verdienter erster 3:1-Sieg unserer Gelb-Blauen.

Nach langer Pause spielten wir am 29. Mai gegen Kaufdorf. Wir hatten uns zuvor in einem unterhaltsamen Freundschaftsspiel gegen ein neues Mädchenteam aus Bethlehem auf den Match vorbereitet. Zum Glück war die Leistung besser als im Freundschaftsspiel. Mädchen lenken halt manchmal schon etwas vom Fussball ab. Unsere Mannschaft siegte in Kaufdorf ohne nennenswerte Gegenwehr mit 7:0. Dieses Resultat war Doping für die kommenden Spiele.



So wurde auch Bethlehem am 5. Mai mit 5:1 klar weggefegt. Unser Team zeigte sehr gute Übersicht und in allen Bereichen eine tolle Leistung. Das Zusammenspiel war hervorragend. Die Angriffsauslösung über die Seiten, Seitenwechsel und das Forechecking waren bester Güte. Unsere beiden Keeper hatten einen geruhsamen Tag und waren bestens von Verteidigung und Mittelfeld abgeschirmt. Die Chancen wurden noch nicht optimal ausgewertet, so dass wir das Schusstraining nochmals intensivierten.

Das letzte Spiel der Saison fand am 12. Juni in Wyler statt. Vormittagsspiele lagen unseren Jungs noch nie. Trotzdem zeigten sie die beste erste Halbzeit in der ganzen Saison. Eigentlich hätte es nach unserer drückenden Übermacht in der ersten Hälfte mindestens 10:1 stehen müssen. Das Pech klebte aber an den Fussballschuhen, oder war es der aufspringende WM-Ball? Nach der Pause änderte der Gegner die Taktik und spielte vor allem mit weiten Bällen in die Tiefe. Wyler ging nach einem Corner unverdient mit 1:0 in Führung. Unser Team behielt erneut die gute Moral und spielte weiterhin gross auf. Die Nerven von uns Trainern wurden arg strapaziert. Die Schuhe und auch der Rasen haben ab und zu gelitten. Trotz mehrerer ausgezeichnete Chancen fiel vorerst kein Tor. Nach einem tollen Sololaut über den rechten Flügel liess dann die Anspannung nach dem 1:1 etwas nach. Unser Team wollte weiterhin den Sieg. Trotz mehrerer guter Chancen fiel das hoch verdiente Siegestor leider nicht. Nach dem Spiel feierte unser Team die gute Saison mit einer Dankes-Laola an unsere Supporter und mit lautem Feiern unter der Dusche. Für uns Trainer war der Applaus in der Kabine ein sehr emotionaler Moment.

Wir Trainer (Fredy Keller und Daniel Meyer) sind megastolz auf unser Team. Die Mannschaft hatte einen sehr guten Zusammenhalt. Alle wurden mitgetragen und konnten zu der guten Leistung mithelfen. So macht die Trainerarbeit wirklich Spass!! Vielen Dank an alle Jungs und die Eltern. Weiter so!! Wir freuen uns, euch weiterhin zu sehen und zu unterstützen. Die Trainer

**Bäckerei-Konditorei
Tea-Room**

**... in Uetligen
... und Hinterkappelen**



**Jeden Sonntag
geöffnet**

**Grosse Auswahl an
glutenfreien Produkten**

**Hauptgeschäft
Säriswilstrasse 1
3043 Uetligen
Tel. 031 829 01 73**

**Filiale Hausmatte
Dorfstrasse 1
3032 Hinterkappelen
Tel. 031 901 36 00**

7 Tage geöffnet!

zingg.beck@bluewin.ch



Rückblick auf die Rückrunde 2010

In der Winterpause bestritten wir erfolgreich drei Hallenturniere.

Quali-Hallenturnier bei den Berner Young Boys

Im Halbfinal schieden wir gegen den späteren Sieger FC Köniz mit 1:2 nach Penalty aus! Am Schluss belegten wir den hervorragenden 4. Rang!

Hallenturnier in Allenlütten / Sportino Cup

Auch hier erreichten wir die Finalspiele am Abend. Schlussendlich belegten wir Rang 3, unser 1. Pokal konnte hochgestemmt werden!

Hallenturnier beim SC Bümpliz

Souverän kamen wir in den Final, gewannen sensationell gegen den FC Breitenrain! Als Preis erhielten wir, neben dem Pokal, einen Besuch eines Heimspiels von YB! Diesen lösten wir beim Heimspiel gegen den FC Xamax ein. YB gewann 4:1! Es war ein gelungener Ausflug mit der ganzen Mannschaft. Ausserdem wurde unser Torwart Domenic Scheurer zu Probetrainings bei YB eingeladen! (entdeckt am YB-Turnier) Die ganze Rückrunde konnte Domenic bei YB trainieren und auch einige Testspiele mit Erfolg bestreiten.

Nach der erfolgreichen Vorbereitung, waren wir alle gespannt, wie die sechs Turniere verlaufen werden.



1. Aussenturnier SC Worb (1. Turniersieg der Saison)

SCW-FC Zollikofen 1:1 (1x Kushi); SCW-SC Thörishaus 2:1 (Ramon/Luc je 1x); SCW-SC Worb 2:1 (2x Luc). 1. Turnierrang (7 Punkte, 5:3 Tore)

2. Aussenturnier FC Muri-Gümligen

SCW-FC Sternenber 3:0 (Kushi/Luc/Elia je 1x); SCW-FC Muri-Gümligen 3:2 (3x Luc); SCW-FC Münsingen 3:2 (2x Luc/1x Kushi)
1. Turnierrang (9 Punkte, 9:4 Tore)

3. Aussenturnier SC Wohlensee (Unser Ziel, das 1. Heimturnier zu gewinnen!)

SCW-SC Worb 3:1 (2x Kushi/1x Luc); SCW-FC Zollikofen 4:1 (Kushi/Luc/Elyas/Ramon je 1x); SCW-FC Muri Gümligen 4:0 (2x Luc/1x Nils/1x Edi)
1. Turnierrang (9 Punkte, 11:2 Tore)

4. Aussenturnier SC Wohlensee (der zweite Heimturnier-Sieg in Folge?)

SCW-SC Worb 1:2!! (1. Niederlage, 1x Luc); SCW-FC Weissenstein 7:2 (3x Luc/2x Nils/2x Kushi); SCW-FC Belp 7:1 (2x Luc/2x Kushi/2x Elyas/1x Chris)
1. Turnierrang (6 Punkte, 15:5 Tore)

5. Aussenturnier FC Münsingen (unser 5. Turniersieg in Folge?)

SCW-FC Grosshöchstetten 6:0 (2x Chris/3x Luc/1x Nils); SCW-FC Münsingen 3:3! (nach 3:0 Führung, 2x Kushi/1x Luc); SCW-FC Belp 8:1 (je 3x Luc/Kushi, je 1x Chris/Ramon). 1. Turnierrang: (7 Punkte, 17:4 Tore)



6. Aussenturnier beim FC Breitenrain

Speziell war die Direktbegegnung gegen unser Eb!! Die Jungs fieberten schon die ganze Saison nach diesem Match. Zum Schluss feierten wir den 6. Turniersieg in Folge und das Eb belegte ebenfalls den hervorragenden 2. Platz. Sensationell Jungs!!

SCW Ea-SCW Eb 4:0 (1x Nils/3x Luc); SCW-FC Breitenrain 1:1 (1x Kushi); SCW-FC Grosshöchstetten 12:1! (5x Domenic, unser TH/4x Luc/2x Kushi/1x Edi)

1. Turnierrang (7 Punkte, 17:2 Tore)

Mit 6 Turniersiegen in Folge, 14 Siegen, 3 Unentschieden und 1 Niederlage war dies, die letzte erfolgreiche Saison bei den Jun. Ea. Ab Sommer bestreiten wir mit der ganzen Mannschaft die Saison im Db. Zusätzlich werden noch drei, vier neue Spieler dazu stossen. Zur Info: Bei den D-Junioren gibt es nur noch ein Spiel pro Samstag, Spieldauer 2x 35 Min, gespielt wird auf dem grossen Spielfeld von Strafraum zu Strafraum mit 9 Spieler. Ich hoffe, dass wir die Umstellung aufs grosse Feld ohne weiteres bewältigen.

Allen Eltern und Zugewandten möchte ich danken für das Fahren und mitfeiern an den Turnieren und das mir entgegengebrachte Vertrauen. Ihr seid Superfans!

Wünsche allen schöne Sommerferien und kehrt gesund und motiviert zurück.

Marc Ramseier



Hintere Reihe von links nach rechts:
Elyas, Manuel, Edi, Kushi, Chris, Alain

Vordere Reihe von links nach rechts:
Luca, Nils, Domenic, Luc, Ramon, Elia

Trainer:
Marc Ramseier

Junioren Eb



In dieser Serie hat uns der Verband eigenmächtig in die starke Spielklasse eingeteilt. Einerseits haben wir uns natürlich geschmeichelt gefühlt «aufgestiegen» zu sein, andererseits wehte nun ein neuer Wind. Es reichte nicht mehr nur mit dem Ball etwas zu tänzeln, sondern es ging deutlich härter zur Sache, es wurde schneller und auch aggressiver gespielt. Wir hätten jeden Spieler gebraucht, doch direkt zu Beginn hat uns das Verletzungspech zwei Jungs praktisch für die ganze Serie genommen.

31

Würde der Verband eine Rangliste führen, so hätten wir die Saison im Mittelfeld abgeschlossen. Wir haben zusammengespield und gekämpft, sind teilweise gegen uns überlegene Gegner in Führung gegangen, haben aber auch Einbrüche erlebt. Egal - wir mussten uns vor keiner Mannschaft verstecken. Alle Resultate und Spielberichte findet ihr im Web unter: <http://www.scwohlensee.ch/> → Kinderfussball → Junioren Eb.

Gasthof Sternen Murzelen

Familie Jakob Stämpfli
Murzelenstrasse 50
3034 Murzelen
Telefon 031 829 02 57

abbetti&kiener 
BESTATTUNGEN GMBH



Telefon Tag und Nacht

031 38190 60

3008 BERN · WWW.ABBETTI.CH

METZGEREI

aeschlimann
party-service



• **FLEISCH** • **WURST** • **FISCH**

ORTSCHWABENSTRASSE 4

3043 UETTLIGEN

031 829 01 84





Nun ist die Saison vorbei, abgeschlossen mit einem verregneten, aber schönem Turnier in Breitenrain, an dem die Ea und wir gemeinsam teilnahmen. Es hat Spass gemacht zu sehen, wie die Kinder gegenseitig die Kollegen der anderen Wohlfahrt-Mannschaft beobachten, wie Zwischenergebnisse bekanntgegeben werden und wie man sich am Ende als Turniersieger und als Zweiter in den Armen liegt und zum gemeinsamen Foto antritt. Bravo an alle Kinder der Ea und der Eb.

Tabellen, Statistiken und Ergebnisse sind nebensächlich. Wichtiger ist, dass die Kinder Freude am Fussball haben, technische Fortschritte machen und längst alle dicke Freunde sind, die zusammenhalten. Ich bin stolz auf Euch, weiter so!

Ich bin froh die Truppe ab August mit in die D-Junioren zu nehmen. Auf ein Neues!
Harry Voigt



1. Mannschaft SC Wohlfahrt im Jahr 2018!! (heutige Ea- und Eb-Junioren).

Junioren Ec



Nach einer langen Winterpause konnten wir endlich wieder raus auf das Feld. Der Eifer im Training, in der Halle und ohne regelmässige Wettbewerbe, nahm zunehmend ab. Grundsätzlich zeigte sich, dass die Mannschaft an den Turnieren sehr gut organisiert, motiviert und diszipliniert auftrat. Eigenschaften, die in den Trainings nicht immer zu sehen waren. Die Turniere waren erfolgreich, die Resultate immer sehr ähnlich. Ein bis zwei Siege und eine Niederlage reichten meist zum zweiten Turnierrang. Der Wunsch nach einem Turniersieg war gross, leider wurde das letzte Turnier in Grosshöchstetten wegen starker Regenfälle abgesagt und so konnten wir es nicht noch ein letztes Mal versuchen.



Die Mannschaft bleibt mehr oder weniger zusammen. Schön, den so haben wir auch nächste Saison als Ea die Chance, weiter so erfolgreich spielen zu können und uns als Mannschaft weiter entwickeln zu können.

Einen besonderen Dank möchte ich wie immer auch den Eltern aussprechen. Besonders erwähnen möchte ich Marc, der so unkompliziert und flexibel eingesprungen ist wenn ich mal das Training nicht leiten konnte, und die Familie von Anina, die für die Getränke gesorgt haben. Auch die anderen Eltern unterstützten mich in meiner Arbeit als Trainer. Den Eltern am Spielfeldrand danke ich für ihre kompetente und faire Art und Weise als Zuschauer, wir sind an den Turnieren immer positiv aufgefallen und deshalb gern gesehene Gäste. Ich freue mich bereits jetzt wieder auf die nächste Saison und wünsche einen ganz schönen Sommer.

Philip Bösiger



Das Hauptstadthotel. Treffpunkt von Politik,
Wirtschaft und Sport. 95 moderne Hotelzimmer.
Behagliches Stadrestaurant 7-Stube.
Feinschmecker-Restaurant Kurierstube. Kongress-
und Banketträume für 10 bis 300 Personen.

B HOTELBERN

Zeughausgasse 9 Telefon +41 (0)31 329 22 22 reception@hotelbern.ch
CH-3011 Bern Telefax +41 (0)31 329 22 99 www.hotelbern.ch

Ausrüster des SC Wohlensee

VAUCHER 
SPORT SPECIALIST
www.vauchersport.ch

Bern's Top Adresse für Teamsport

- Fussball
- Running
- Freizeit & Fun
- Sportartikel
- Grösste Auswahl in der Region
- Top Service-Werkstatt
- Kompetente Beratung
- In Ihrer Nähe

NIEDERWANGEN - BERN - SHOPPYLAND SCHÖNBÜHL - BIEL

and the winner is... you!

Jean-Michel Marti
sb@vauchersport.ch
031 992 64 44
076 345 92 62

0800 80 55 66

Gratisnummer



gfeller.
elektro & telematik

Gfeller Elektro AG • 3032 Hinterkappelen • www.gfeller.ch

Junioren Fa



Wir haben eine tolle Saison hinter uns. Die Mannschaft suchte in der Rückrunde in der obersten Stärkeklasse ihr Glück. Es gab keine schwachen Gegner mehr und jeder Punkt musste hart erkämpft werden. Die Moral der Mannschaft ist ausgezeichnet. Es gibt keine Vorwürfe bei Niederlagen und die gemeinsame Freude über gelungene Spiele und Aktionen ist gross. Die Jungs absolvieren fast ohne Ausnahme jedes Training und an den Turnieren fehlten jeweils nur ab und an einzelne Spieler. Sehr angenehm ist die Unterstützung der Eltern, die mit ihren Jungs mit fiebern, die Anweisungen an der Seitenlinie jedoch dem Trainer überlassen. Die Eltern interessieren sich nicht exklusiv für ihr eigenes Nachwuchstalent, sondern für die ganze Mannschaft. Dies ist ein Zeichen des guten Zusammenhalts. Genauso wie der Saisonabschluss, den wir bei grosser Hitze, kühlen Getränken und feinen Köstlichkeiten unter den Bäumen neben dem Fussballplatz genossen haben. Alles von den Eltern organisiert.

Zu guter Letzt mein Dank an Carlos. Er unterstützt mich bei jedem Training und der Austausch mit ihm über die Entwicklung der einzelnen Spieler ist wertvoll für mich und vor allem für die Kinder.

Die nächste Saison starten wir gemeinsam das Abenteuer Junioren E. Schön, dass diese tolle Mannschaft zusammen bleibt.

Urs Röthlisberger, Trainer Fa

Fortsetzung auf Seite 38.



Liebe SC Wohlensee-Mitglieder

**bitte berücksichtigt bei Euren Einkäufen
unsere Sponsoren und Inserenten und
gebt Euch als SCW-Mitglied zu erkennen,
damit sie uns auch weiterhin unterstützen.**

Vielen Dank!



Die Mannschaft (oben von links): **Daniel** (Verteidiger aus Überzeugung, mit riesigen Fortschritten in der letzten Saison und grossem Einsatz bei jedem Spiel), **Raphael** (Libero und Verteidiger aus Überzeugung; steht und spielt den defensiven Part wie im Lehrbuch), **Steen** (unser Benaglio und linker Aussenläufer mit Hammerschuss), **Tim** (spielt die besten Pässe der Liga und ist unser Dribbelmeister – er treibt die Mannschaft immer wieder zu Höchstleistungen an). Unten von links: **Marko** (unerschrockener Torwart, stark auf der Linie und toll als Stürmer mit Drang aufs Tor), **Max** (mit riesigem Kämpferherz spielt er mit seinen Dribblings die Gegner schwindlig), **Nicolas** (linker Flügel mit tollen Flanken, wieselflink und fangsicher zwischen den Pfosten), **Benjamin** (Goalgetter und immer mehr auch Vorbereiter und begnadeter Flügel), **Louis** (mannschaftsdienlicher Flügelflitzer, mit grossen Fortschritten beim Schuss, Technik und Auge für den Mitspieler), nicht auf dem Bild: **David** (mit Leib und Seele Stürmer mit wichtigen Toren. Wenn es sein muss, hilft er auch hinten aus; aber nur wenn es wirklich sein muss...)



Do it yourself ...

aber doch nicht am Ström!
In solchen Fällen besser
den Fachmann holen



orell & ramseier ag

Elektro-
EDV- und Telefoninstallationen
Beratung • Planung • Ausführung • Reparatur
Beri- und Hinterkappen • Telefon 031 829 48 48

**Restaurant Linde für Ihre privaten
oder geschäftlichen Anlässe.**

Lindenstübli bis 20 Personen

Uelistübli bis 15 Personen

Wir unterbreiten Ihnen gerne unsere
Menuvorschläge.



RESTAURANT
LINDE

Lindenstrasse 1, 3043 Uettligen
Tel. 031 829 12 44, Fax 031 829 12 33

www.lindewurm.ch

E-Mail: info@lindewurm.ch

Ruhetag: Sonntag ab 16.00 Uhr und
Montag ganzer Tag geschlossen.

Landi
UETTLIGEN

3043 Uettligen

Telefon 031 829 02 54

Telefax 031 829 38 81

Postcheck 30-7332-7

e-mail info@landiuettligen.ch

Heizöl
Tankstelle
Staubsauger
Autowaschanlage
Getränke aller Art
Kleintierfutter + -zubehör
Garten, Hobby, Do-it-yourself

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Junioren Fb



Die Rückrunde nahmen wir mit Schlittschuhlaufen auf der Eisbahn Weyermannshaus in Angriff. Schön, dass nicht nur die Fb-Junioren meiner Einladung gefolgt sind, nein, Geschwister und Eltern (hauptsächlich Mütter) schnürten auch wieder einmal die Schlittschuhe. Diese Unterstützung der Familien war sinnbildlich für die ganze Saison. Jeweils elf Spieler in unserem Team und eine Fangemeinde (Eltern, Geschwister, Grosseltern, Götti, etc.) von bis zu 30 Personen, die uns immer unterstützten egal, wie die Spiele ausgingen. Liebe SCW-Fb-Fans dieser Rückhalt ist toll und wir freuen uns bereits jetzt wieder auf die nächste Saison.

Fussballerisch verliefen die ersten Turniere wie in der Vorrunde, gegen die schwächeren Teams gewannen wir praktisch immer, gegen die körperlich überlegenen und auch älteren Gegner trauten wir uns (noch) keinen Sieg zu. Dies änderte sich aber schlagartig ab dem dritten Turnier in Münchenbuchsee. Mit viel Einsatz, Wille und Leidenschaft gewannen wir völlig überraschend sechs von sieben Spiele und mit Glück das Turnier. Plötzlich merkten die Fb-ler, dass in jedem Spiel etwas möglich ist, wenn sie an sich glauben und das Glück auf ihre Seite zwingen. Im letzten Turnier gab es zwar einen kleineren Rückschlag, der dem Team zeigte, dass Einsatz und Kampf von Anfang an nötig ist, und nicht erst nach einem Rückstand. Vermutlich waren die Gedanken der Spieler an diesem Turnier sowieso bereits beim Abschlussfest, dessen Höhepunkt die Spiele gegen die Eltern war, da musste man ja noch fit sein...

Das Team hat in den vergangenen zwölf Monate unglaublich grosse Fortschritte gemacht und die Entwicklung ist noch lange nicht beendet. Es war eine sehr erfolgreiche Saison. Erfolgreich heisst nicht in erster Linie gewinnen (dies ist für die Kinder natürlich auch wichtig) sondern auch die individuelle Verbesserung (Ballbehandlung, Übersicht) jedes Einzelnen, gutes Zusammenspiel, tolle Trainingsbeteiligung, Freude am Fussball, der Teamgedanke (Einer für Alle, Alle für Einen), etc.

Ich bin überzeugt, dass wir in den Turnieren der nächsten Saison viel bewegen können und eine wichtige Rolle übernehmen werden. Gutes Zusammenspiel, Teamgeist, konzentriertes Abwehrverhalten (Viereck), etc. sind wichtige Faktoren für eine erfolgreiche Zukunft, an denen wir in jedem Training arbeiten werden.

Ruedi Kräuchi